

Diese 10 Arten von Menschen werden es schwer haben, wenn SHTF

Hast du schon einmal darüber nachgedacht, wie erfolgreich du sein wirst, wenn eine Katastrophe naht?

Auf die eine Art oder die andere wird ein SHTF-Szenario nämlich dazu führen, dass es einige Menschen deutlich schwerer haben werden als andere.

In einer derartigen Ausnahmesituation kann das, wie du weißt, den unvermeidlichen Tod bedeuten.

Du kennst das sicher: Während du einen Action- oder Horrorfilm schaust, kannst du meist schon zu Beginn relativ sicher voraussagen, welcher Charakter als Erstes das Zeitliche segnet, oder?

Das liegt insbesondere daran, dass gerade diese Charaktere besondere Eigenschaften aufweisen, die in derartigen Szenarien eher ungünstig sind.

Im folgenden Artikel wirst du erfahren, welche Eigenschaften es dir besonders schwer machen, wenn SHTF.

Außerdem wirst du genau die Menschentypen kennenlernen, die ein solches Szenario mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht überstehen werden.

Zählst du dazu?

Menschen, die schnell in Panik verfallen

Ich möchte es dir ganz zu Beginn ans Herz legen: Du kannst dir Panik absolut nicht leisten, wenn die Katastrophe naht.

Sicher, wenn die Gesellschaft kollabiert, fallen alle unsere gewohnten Sicherheitsgaranten weg und es ist, primär zu Beginn, äußerst schwierig, sich zu orientieren und ein wenig Kontrolle zu behalten.

Es ist grundsätzlich verständlich, wieso eine nicht geringe Anzahl an Menschen in Panik verfällt, wenn [SHTF](#), doch hilft es leider nichts – dir schon gar nicht.



Mit Panik wird alles schlimmer – versuche sie zu vermeiden

Ich spreche hier nicht von Angst, denn die wird in einem solchen Moment vermutlich jeder erst einmal haben, sondern von ausgewachsener Panik, die mit einem erheblichen Kontrollverlust einhergehen kann.

Denn was bedeutet Panik? Ganz einfach:

- unüberlegte Entscheidungen
- eingeschränkte Wahrnehmung
- vorschnelles Handeln

Jeder einzelne Punkt kann dir in einem Ausnahmeszenario ordentlich Schwierigkeiten bereiten, dich sogar das Leben kosten.

Gib also dein Möglichstes, um ruhig zu bleiben und aufkommende Panik gar nicht erst zuzulassen. Spürst du, wie sich Angst in deinem Körper ausbreitet? Akzeptiere sie, atme ruhig durch und konzentriere dich darauf, Lösungen zu finden, die dir langfristig weiterhelfen.

Lies auch

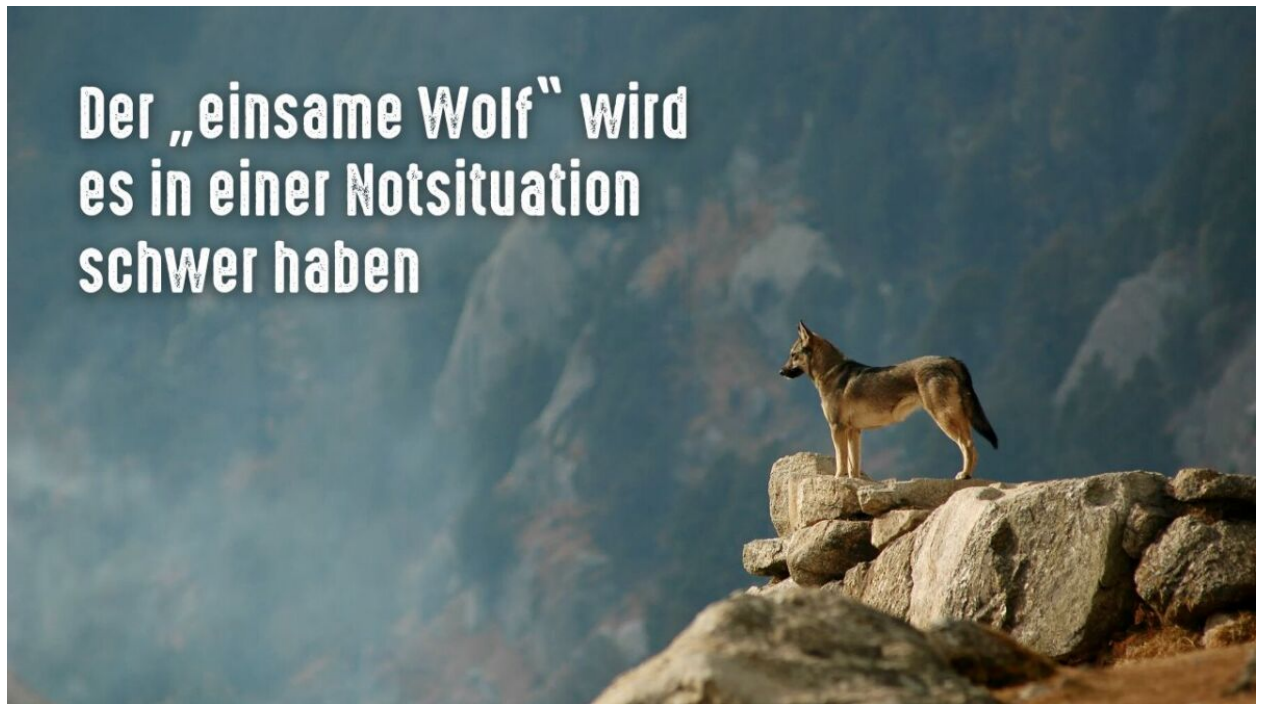
[Wie du mit Panik in Notsituationen umgehst](#) – Panik in Notsituationen: Deine Gegner sind die Angst und der Frust. Tritt ihnen in den Hintern! Probleme müssen gelöst werden. Erfolge müssen sich einstellen.

Der „einsame Wolf“

Kommt dir manchmal der Gedanke, dass du besser allein dran bist, wenn SHTF?

Oder aber bist du begeistert von den starken Überlebenskünstlern, die sich in apokalyptischen Hollywood-Filmen ganz allein durch eine vollkommen zerstörte Welt kämpfen, ohne Hilfe in Anspruch nehmen zu müssen?

Falls ja, dann schlag dir beide Gedanken und Vorstellungen direkt aus dem Kopf.



Mit der Realität hat das nämlich überhaupt nichts zu tun, ganz im Gegenteil.

Befindest du dich innerhalb eines postapokalyptischen Szenarios, dann willst du auf jeden Fall Teil einer Gruppe sein oder zumindest ein paar Verbündete um dich herum sammeln.

Was glaubst du, wie schwierig es wird, ausreichende Vorräte zusammenzutragen und zu transportieren, wenn du allein bist?

Sicher, du kannst dir einen [kleinen Unterschlupf bauen](#), in dem du eine Weile Obdach findest.

Gehen dir allerdings die Vorräte aus, musst du losziehen und dein neues Heim schutzlos zurücklassen.

Des Weiteren wirst du immer im Nachteil gegenüber größeren Gruppen sein. Hast du Glück, nehmen sie dich vielleicht auf. Falls nicht, wirst du wohl eher ein dankbares Opfer von Plünderungen.

Der Mensch ist ein Herdentier und kein Einzelgänger.

Die Zivilisation konnte sich nur bilden, da wir damit begonnen in größer werdenden Gruppen zu leben.

Komm also weg vom Gedanken des Einzelgängers, wenn du ein SHTF-Szenario möglichst unbeschadet überleben willst.

Lies auch

[11 ernsthafte Notfallvorsorge-Tipps, die jeder kennen sollte](#) – Für eine Krise oder Katastrophe, ist es wichtig, vorbereitet zu sein. Hier sind 11 essenzielle Tipps, die jeder Mensch mit oder ohne Familie kennen sollte.

Mangelnde Survival-Fähigkeiten

Durch den Zusammenbruch der Gesellschaft fallen so ziemlich alle Luxusgüter und Dienstleistungen weg, die uns aktuell normal vorkommen.

Stets und ständig ist für uns gesorgt, ohne, dass wir uns selbst um die meisten Dinge kümmern müssen. Unsere Nahrungs- und Wasserversorgung wird durch den Supermarkt oder den Wasserhahn gesichert, Medikamente durch Apotheken und Arztpraxen.

Mit allen positiven Aspekten, welche die moderne Gesellschaft mit sich bringt, birgt sie jedoch auch Nachteile.

Durch den ständigen Luxus sind wir verwöhnt und haben nahezu vollständig verlernt, in freier Natur und ohne die Unterstützung des Sozialsystems zu überleben.

Im Umkehrschluss bedeutet das aber auch, dass wir uns genau darauf ausruhen, was in einem Überlebensszenario fatale Folgen hat.



Ein selbstgebauter Wasserfilter für eine Überlebenssituation

Diejenigen, die nicht dazu in der Lage sind, die Survival-Basics neu zu erlernen, die bereits unsere Vorfahren kannten, werden es deutlich schwerer haben als andere, wenn SHTF. Grundsätzlich solltest du dir gerade die Fähigkeiten aneignen, welche für die Menschen vor unserer modernen Welt normal waren.

Besonders gute Tipps findest du hierfür in folgenden Artikeln in meinem Blog:

- [28 Überlebensfähigkeiten, die viele schon vergessen haben](#)
- [7 essenzielle Jäger- und Sammlerfähigkeiten zum Üben](#)

Menschen ohne ausreichende Vorräte

Als Prepper oder zumindest an [Prepping](#) interessierter Mensch sollte dir dieser Punkt klar erscheinen.

Sind die gesellschaftlichen und marktwirtschaftlichen Abläufe erst einmal vollständig zum Erliegen gekommen und die Supermarktregale leergefegt, dann sind die einzigen Vorräte, die noch übrig sind, die in deinen eigenen vier Wänden.

Während eines SHTF-Szenarios wirst du weder die Zeit noch die Möglichkeit haben, schnell an vernünftige Vorräte zu kommen.



Ein paar Dosen mehr im Keller machen vielleicht den Unterschied in einer Krise

Wie du weißt, ist Prepping nicht der Standard in der modernen Gesellschaft. Das wird im Fall der Fälle zu einem wahren Sturm auf Supermärkte und Lebensmittelvorräte führen, der kaum etwas übriglassen wird.

Diejenigen, die zu langsam sind oder sich nicht durchsetzen können, nagen im schlimmsten Falle am Hungertuch. Die Folgen sind eine höhere Infektionsanfälligkeit, Dehydratation sowie Mangelernährung. Alle drei Faktoren können zum Tod führen.

Lies auch

[Prepper Liste: Was du alles zum Überleben benötigst \(+PDF\)](#) – Die Prepper-Liste sichert dir dein Überleben in einer Notsituation. So bist du auf Katastrophen gut vorbereitet. Lade dir unsere gratis PDF Liste herunter.

Pazifisten

Lass mich hier ganz deutlich sein: Deine pazifistischen Ansichten sind ehrenwert und gut gemeint, helfen

dir hier aber ganz sicher nicht weiter.

Auch wenn es dir schwerfällt, davon abzurücken, ist es nötig, sich damit auseinanderzusetzen.



Setze dich mit Selbstverteidigung auseinander

Gerade Pazifisten werden Plünderern und anderen Verbrechern, die nicht vor der Anwendung von Gewalt zurückschrecken, hilflos ausgeliefert sein.

Jeder, absolut jeder muss in einem SHTF-Szenario dazu in der Lage sein, sich selbst, seine Familie und Weggefährten zu verteidigen.

Wer aus pazifistischer Überzeugung davon absieht, der wird in einer solchen Lage nur schwer überstehen.

Unentschlossene Menschen

Gehörst du zu den eher unentschlossenen Menschen, denen es ganz und gar nicht gefällt, Entscheidungen treffen zu müssen?

Falls ja, dann habe ich schlechte Neuigkeiten für dich, denn auch diese Eigenschaft senkt deine Überlebenschancen in einem SHTF-Szenario stark.



Im Gegensatz zum gewöhnlichen Alltag kommt es in dieser Lage nämlich auf schnelle und entschlossene Entscheidungen an, die im Fall der Fälle über Leben und Tod entscheiden können.

Zweifler, zögerliche und unentschlossene Menschen haben hier definitiv das Nachsehen.

Menschen, die zu offenherzig mit ihren Vorräten umgehen

Wo, glaubst du, suchen die Menschen nach Vorräten, wenn alle Regale leergeräumt und sämtliche Nahrungsmittel aufgebraucht sind?

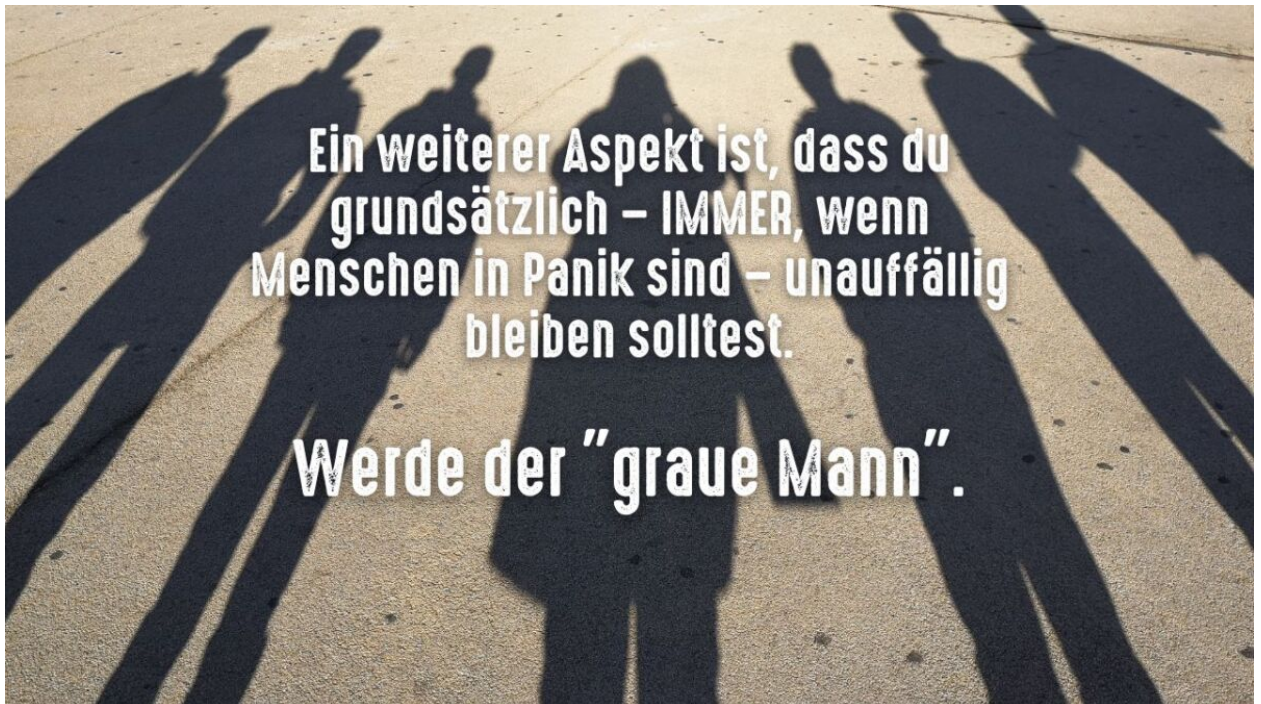
Na klar – eben dort, wo sie genau diese Vorräte und Nahrungsmittel erwarten!

Kennst du vielleicht den ein oder anderen Prepper, der mit seiner Tätigkeit und insbesondere seinen Vorräten zu offenherzig umgeht?

Ein bisschen offenes Plaudern hier – ein paar Informationen preisgeben dort. Unbewusst kannst du viel im offenen Gespräch verraten, nicht selten auch mit Fremden.

So etwas spricht sich – vornehmlich in einer Ausnahmesituation – natürlich herum.

Möchtest du also nicht als kostenloser Supermarkt oder als Selbstbedienungsladen für Plünderer bekannt werden, halte dich möglichst bedeckt.



Chronisch kranke Menschen

Chronisch kranke Menschen, die regelmäßig auf bestimmte Medikamente zurückgreifen müssen, sind grundsätzlich erst einmal im Nachteil.

Durch gründliche Vorbereitung ist es allerdings möglich, diesen zumindest annähernd auszugleichen.



Bricht die Gesellschaft zusammen, wird auch das Gesundheitssystem davon betroffen sein, die **Medikamentenversorgung ist also gefährdet.**

Gehörst du zu dieser Personengruppe, solltest du dafür sorgen, dass du stets und ständig Zugriff auf deine Medikamente hast.

Ansonsten kannst du prüfen, ob es Alternativen für dich gibt, auf die du zurückgreifen kannst, falls eine Ausnahmesituation eintritt.

Lies auch

[Medikamente für Prepper – deine Hausapotheke für eine Krise](#) – Schau dir die Prepper Liste mit Medikamenten an. So sorgst du mit Medikamenten in einer Krise vor. Gratis gibt es ein PDF zum Download und Ausdrucken.

Der Spätzügler

Dein perfekt gepackter Fluchtrucksack ([hier mein Ratgeber dazu](#)) und deine optimal gelegene Bug Out Location ([finde hier meinen Ratgeber zur BOL](#)) werden dir leider nicht helfen, wenn du zu den Spätzügler gehörst und den richtigen Zeitpunkt zur Flucht verpasst.

In der heutigen Zeit kannst du das insbesondere bei Naturkatastrophen beobachten. **Viele Menschen bleiben, trotz Warnungen, an Ort und Stelle.**

Erst im allerletzten Moment, kurz bevor es losgeht, entscheidet diese Personengruppe sich doch zur Flucht.

Bedauerlicherweise ist es dann nicht selten schon zu spät.

Ewig lange Staus und andere Blockaden verhindern, dass die Bug Out Location überhaupt erreicht werden kann. Behalte die Situation also genau im Auge und warte nicht zu lange, sonst ist es zu spät.



Der Willensschwache

Was neben aller Vorbereitung, den Vorräten, Skills und anderen Aspekten nicht fehlen darf, ist:

- die Motivation, den Ehrgeiz und den Willen zu überleben und siegreich aus einer Situation hervorzugehen

Ich möchte dich nicht anlügen: Eine SHTF-Situation wird alles andere als angenehm oder leicht zu meistern sein.

Du wirst wahrscheinlich vieles opfern und aufgeben müssen, was dir wichtig ist und dich häufig fragen, ob jemals Aussicht auf Besserung besteht.

Viele Menschen neigen dazu, in solchen Situationen den Kopf in den Sand zu stecken und einfach aufzuhören.



Schon jetzt, inmitten unserer modernen Gesellschaft, gibt es eine große Anzahl an Menschen, die nicht dazu bereit sind, ihre Ziele zu verfolgen und ihre Willenskraft genau darauf zu fokussieren.

Treten auch nur die kleinsten Hindernisse auf, wird das vorher noch für so wichtig gehaltene Ziel einfach aufgegeben.

Vermeide, dass du zu dieser Personengruppe gehörst. Du darfst nicht in die Lage kommen, eine SHTF-Situation nicht zu überstehen.

Beginne schon jetzt damit, deine Ziele hartnäckig zu verfolgen und deinen Willen zum Erfolg zu stärken!

Was dir jetzt schwerfällt, wird dir im Fall der Fälle noch schwerer fallen, wenn du dich nicht auch geistig und moralisch darauf vorbereitest.

Lies auch

[Die ersten 13 Dinge, die ein neuer Prepper lernen sollte](#) – Willst du wissen, wie du dich auf die Zukunft und Krisen vorbereitest? Beginne mit diesen 13 einfachen Prepping-Dingen, und du bist auf dem richtigen Weg.

Fazit: Die Zeit zur Vorbereitung ist jetzt!

Wie du siehst, kannst du bereits jetzt an jedem der im Artikel genannten Punkte arbeiten, um deine Überlebenschancen für den Ernstfall enorm zu erhöhen.

Den ersten Schritt hast du bereits getan: Du hast den Artikel gelesen und erkannt, welche potenziellen Schwächen dir das Leben schwer machen können, wenn eine Krise oder Katastrophe eintritt.

Lass dir die Punkte und Personengruppen nun noch einmal durch den Kopf gehen und prüfe, welche auf dich zutreffen.

Kannst du dich mit einer oder mehreren Personengruppen identifizieren, beginne damit, daran zu arbeiten!

Bereite dich schon jetzt vor, stärke dich selbst und sei bereit, wenn es zum Ernstfall kommt.

Über den Autor des Ratgebers

Martin Gebhardt



Hey, ich bin Martin und ich bin Wildnis-Mentor. Auf meinem Blog lernst du die Basics sowie zahlreiche Details zum Outdoor-Leben. Schnapp dir meine [35 einfach umsetzbaren Survival-Hacks](#), um ab morgen nicht mehr planlos im Wald zu stehen. Lies mehr über mich auf meiner [“Über mich”-Seite](#).

Besuche ihn auf seiner Website <https://survival-kompass.de>